



Kolloquium „Zerstörungsfreie Prüfung im Automobilbau“

Doppeljubiläum zur Sitzung des Arbeitskreises Zwickau-Chemnitz

Am 6. März fand die 75. Sitzung des Arbeitskreises Zwickau-Chemnitz der DGZfP (Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung) statt. Zudem feierte am 26. Februar der Vorsitzende des Arbeitskreises, Prof. Dr. Horst-Dieter Tietz, seinen 70. Geburtstag. Dieses Doppeljubiläum war Anlass genug, an Stelle der „normalen“ Arbeitskreissitzung ein Kolloquium durchzuführen.

Das Thema „Zerstörungsfreie Prüfung im Automobilbau“ setzte die Reihe der gemeinsamen Kolloquien mit der Westsächsischen Hochschule Zwickau zur „Qualitätssicherung durch Werkstoffprüfung“ fort. Die Veranstaltungen orientierten sich vornehmlich an den Erfordernissen der regionalen Automobil- und Zulieferindustrie, insbesondere der Integration innovativer ZfP-Verfahren in deren Qualitätssicherungssystemen. Weitere Veranstaltungen zu diesem Schwerpunkt sind geplant.

Ca. 45 Teilnehmer waren der Einladung in den Physikhörsaal der Hochschule gefolgt. Dr.-Ing. Matthias Purschke, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, eröffnete das Kolloquium und überbrachte die Glückwünsche der DGZfP an die Anwesenden. In seiner Begrüßung beschrieb er den Entwicklungsweg des Arbeitskreises Zwickau-Chemnitz seit seiner Gründung am 25.6.1991 und machte die Umstände für eine erfolgreiche Entwicklung deutlich, die nicht zuletzt auch durch die Aktivitäten der Arbeitsgruppenleiter getragen werden. Er dankte dem damaligen und heutigen AK-Leiter Prof. Dr. Horst-Dieter Tietz und Dr. Günther Tutzschky, der bis 1994 als Leiter für den Bereich Chemnitz zuständig war, für ihr Engagement.

Dr. Purschke gratulierte Prof. Dr. Tietz sehr herzlich zu seinem „runden“ Geburtstag. Im Anschluss überbrachten Prof. Dr. Benno Fellenberg, Prorektor für Lehre und Studium der Westsächsischen Hochschule, im Auftrag des Rektoratskollegiums und Eugen Kirchdörfer, Bürgermeister der Stadt Zwickau, Grußworte und Glückwünsche an Professor Tietz.



Fortsetzung



Pressemitteilung/News

27.3.2007, Seite 2

Fortsetzung:

Prof. em. Dr.-Ing. habil. Horst-Dieter Tietz war von 1971 bis zu seiner Emeritierung im Jahre 2002 Professor für Werkstofftechnik/Werkstoffwissenschaft sowie von 1991 bis 2000 Rektor der Zwickauer Hochschule. Für seine Verdienste wurde er unter anderem mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, der Martin-Römer-Medaille der Stadt Zwickau und der Medaille 1. Klasse der Technischen Universität Prag geehrt.

Zum Thema des Kolloquiums wurden im Anschluss diese interessanten Fachvorträge gehalten:

- Dipl.-Phys. Klaus-Dieter Hanschmann, LVQ-WP Werkstoffprüfung GmbH:
„Die Rolle der Zerstörungsfreien Prüfung im Produktionsprozess - Betrachtungen zu einer qualitätsge-
steuerten Produktion mit sicheren Produktions- und Prüfprozessen unter Einbeziehung von innovativer
ZfP im Automobilbau“
- Hans Wolfgang Berg; BMB Gesellschaft für ZfP mbH:
„Zerstörungsfreie Prüfung in der Automobilindustrie aus Sicht eines Dienstleisters“
- Dipl.-Phys. Michael Berke, GE Inspection Technologies:
„Bildgebende Ultraschalltechnik“.

Alle Vorträge wurden durch eine rege Diskussion begleitet, und manches vertiefende Fachgespräch dauerte bis in die Nachsitzung hinein.

Der Tag endete bei einem gemütlichen Beisammensein, dessen Ausgestaltung dankenswerterweise durch die Firma BMB Gesellschaft für ZfP mbH und die DGZfP erfolgte.

Kontakt:

Arbeitskreis Zwickau-Chemnitz der DGZfP e.V.
c/o Westsächsische Hochschule Zwickau
Dr.-Ing. Jörg Winterfeld
Tel.: 0375 536-1010
E-Mail: Joerg.Winterfeld@fh-zwickau.de



**DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ZERSTÖRUNGSFREIE
PRÜFUNG E.V.**

gez. Dr. Winterfeld / Dr. Solondz